

An das  
Ortsgericht Vellmar

Aßbachstraße 3  
34246 Vellmar

Eingangsvermerk:

### Antrag auf Feststellung des Verkehrswertes einer Immobilie

1	Antragsteller/in	<p>Name, Vorname(n):</p> <p>Straße, Hausnummer:</p> <p>Postleitzahl, Ort: <span style="float: right;">Telefon (Festnetz):</span></p> <p>E-Mail: <span style="float: right;">Telefon (mobil):</span></p>
2	Antrag	<p>Hiermit beantrage/n ich/wir die Feststellung des Verkehrswertes meiner/ unserer Immobilie gemäß § 194 Baugesetzbuch für:</p> <p><input type="checkbox"/> ein bebautes Grundstück</p> <p><input type="checkbox"/> eine Eigentumswohnung</p> <p><input type="checkbox"/> ein unbebautes Grundstück</p> <p><input type="checkbox"/> .....</p> <p><input type="checkbox"/> Für das Objekt erfolgte bereits eine frühere Schätzung/Verkehrswertfeststellung seitens des Ortsgerichts am ..... unter Tagebuch-Nr.: .....</p> <p><input type="checkbox"/> Die Wertermittlung soll zum aktuellen Tagesdatum erfolgen.</p> <p><input type="checkbox"/> Die Wertermittlung soll zu folgendem, in der Vergangenheit liegenden Bewertungsstichtag erfolgen: .....</p>
3	Daten zum Grundstück	<p>Straße, Hausnummer:</p> <p>Stadt Vellmar, Gemarkung:</p> <p><input type="checkbox"/> Niedervellmar      <input type="checkbox"/> Obervellmar      <input type="checkbox"/> Frommershausen</p> <p>Flur: <span style="float: right;">Flurstück/e:</span></p> <p>.....</p> <p>Grundbuchblatt Nummer: .....</p>
4	Anlagen	<p>Bitte fügen Sie dem Antrag nachfolgende Unterlagen (ggfs. auch in Kopie) bei. Sie erhalten diese Dokumente nach Abschluss der Ermittlung des Verkehrswertes selbstverständlich zurück.</p> <p><input type="checkbox"/> Letzter Feuerstättenbescheid des Schornsteinfegers (soweit vorhanden)</p> <p><input type="checkbox"/> Baulasten auf dem Grundstück (soweit bekannt)</p> <p><input type="checkbox"/> Bei Vermietungen (Haus/Wohnungen) Angaben zu den Kaltmieten</p> <p>Hinweise: Planungsunterlagen/Zeichnungen (auf Anfrage), falls kommunale Bauakte ohne entsprechende Unterlagen. Ein Grundbuchauszug wird nicht benötigt, das elektronische Grundbuch wird vom Ortsgericht eingesehen.</p>

